

Aktuelle Meldung zur Pressekonferenz – Oktober 2023

Spielwarenprüfungen nach DIN EN 71-1: Schleich macht in puncto Produktsicherheit und Qualität keine Kompromisse

Auf einen Blick:

- Qualitätssicherung in der Spielwarenindustrie
- statische Universalprüfmaschine ProLine Z005
- gemäß Normen DIN EN 71-1 und DIN 53540

Zusätzlich verfügbar:

- Fotos
- Videos
- Englische Version

Optimiert für Veröffentlichung in Print ca. 5.900 Zeichen (Online Seite 4)

ZwickRoell, Oktober 2023. Das Spielwarenunternehmen Schleich aus Schwäbisch Gmünd (Deutschland) produziert detailgetreue Spielfiguren und fokussiert sich dabei in besonderem Maße auf die Herstellung hochwertiger Produkte. Geprüft wird die Qualität mit einer statischen Universalprüfmaschine ProLine Z005 von ZwickRoell – für maximales Spielvergnügen von Groß und Klein. Anhand genormter Probenkörper, wie Zugstäben, finden Zugversuche gemäß relevanter Normen – etwa der DIN EN 71-1 oder der DIN 53540 – statt. Diese Prüfungen bestimmen Reißfestigkeit, Reißdehnung und Spannungswerte und gewährleisten die Konformität mit den Sicherheitsstandards.

Im Prüflabor von Spielwarenhersteller Schleich in Schwäbisch Gmünd bereitet Qualitätsmanager Alexander Fischer gemeinsam mit Andrea Wolf, Director Quality, eine Prüfung vor: Sie spannen die beliebte Großechse, Dinosaurier Tyrannosaurus Rex, oder vielmehr die Schleich-Spielwarenversion davon, in die statische Universalprüfmaschine ProLine Z005 ein. Das Ziel: Die Prüfung soll ermitteln, wie stabil der Kopf und, die Besonderheit bei dieser Spielfigur, ihr beweglicher Unterkiefer sind. „Ich bin stolz darauf, wie wir unsere Produkte durch den Einsatz von ZwickRoell auf höchste Qualität hin prüfen und optimieren können. Das hilft uns dauerhaft höchste Qualität bieten zu können“, sagt Andrea Wolf. Der Spielwarenhersteller Schleich wurde 1935 gegründet und ist heute ein weltweit führendes Unternehmen der Spielwarenindustrie mit exzellentem Ruf als Hersteller

hochwertigen Kinderspielzeugs. Neben dem T-Rex aus der Dinosaurier-Spielwelt, bietet Schleich auch eine breite Palette von Spielfiguren und Spielsets an, die auf verschiedenen Themen basieren, wie etwa Wild Life, Farm World, Horse Club sowie Fantasy Charakteren. Bezeichnend für die Produkte sind die Gestaltung und hohe Qualität. Jede Spielfigur wird mit großer Sorgfalt und Liebe zum Detail entwickelt – sowie mit teils beweglichen Elementen, wie im Fall des T-Rex, einem beweglichen Unterkiefer, um ein realistisches und pädagogisch wertvolles Spielerlebnis zu bieten.

Normprüfungen bei Schleich gemäß DIN EN 71-1

Schleich hatte es sich zum Ziel gesetzt, die Materialvorentwicklung anhand von normativen Prüfungen an Zugstäben und Figuren gemäß DIN EN 71 kontinuierlich zu verbessern. Die dafür vorgesehenen Prüfungen beziehen sich auf die Sicherheitsanforderungen, die Spielzeug erfüllen muss, wie etwa die Europäische Norm EN 71. Konkret legt diese grundlegende Anforderungen und Prüfverfahren fest, um sicherzustellen, dass Spielzeug sicher von Kindern verwendet werden kann. So umfasst die Norm etwa verschiedene Sicherheitsaspekte, wie mechanische und physische Eigenschaften, die durch die Prüfungen ermittelt werden müssen. Im Fall von Spielzeugfiguren beinhalten die normativen Prüfungen mitunter die Überprüfung auf verschluckbare Kleinteile, scharfe Kanten oder Spitzen, Schadstoffgehalt in Materialien, Zugfestigkeit von Teilen und andere relevante Sicherheitsaspekte.

Die Herausforderung:

Früher wurden die Zugprüfungen manuell durchgeführt und waren aufgrund fehlender Digitalisierung schlecht reproduzierbar. Zudem fehlten digitale Datenwerte, um eine bessere Analyse und Dokumentation zu ermöglichen.

Die Lösung zur Normprüfung DIN EN 71-1: ProLine Prüfmaschine

Das Spielwarenunternehmen Schleich entschied sich für den Einsatz der ProLine 5 kN Zugprüfmaschine von ZwickRoell, um die Materialprüfungen anhand genormter Probenkörper sowie die Prüfung an Figuren durchzuführen. Die ProLine ist speziell auf standardisierte Prüfungen an Materialien und Bauteilen ausgerichtet. Durch die mechanische Modularität mit der großen Auswahl an Prüfwerkzeugen und Probenhaltern lässt sich das Prüfsystem mit kundenspezifischen Vorrichtungen erweitern. Vorteilhaft sind hierbei das zügig adaptierbare Steck- und Schiebersystem sowie die Vielzahl an Traversen-Aufnahmemöglichkeiten. Somit lassen sich jederzeit Probenhalter und Prüfwerkzeuge

wechseln und unterschiedlichste Prüfungen mit derselben Prüfmaschine komfortabel durchführen.

Prüfungen bei Schleich

Mit der ZwickRoell Prüfmaschine werden nun die Materialprüfungen anhand genormter Probenkörper wie Zugstäbe durchgeführt, um Reißfestigkeit, Reißdehnung und Spannungswerte im Zugversuch gemäß den relevanten Normen zu bestimmen. Zusätzlich werden Figuren normativ geprüft, um die Konformität mit den Sicherheitsstandards zu gewährleisten. Da viele Spielfiguren über bewegliche Komponenten verfügen, wie beispielsweise der Kiefer von Dinosaurier T-Rex, ermöglichen die Tests auch die Überprüfung der Haltekraft von Klebstoffen, um zu verhindern, dass Kleinteile verschluckt werden.

Verbesserungen und Vorteile

Der Einsatz der ProLine Prüfmaschine führte zu erheblichen Verbesserungen: Durch die Zugprüfmaschine lassen sich inzwischen alle Arten von Daten und Werten benutzerfreundlich ermitteln, erfassen, individuell abrufen und darstellen. Und das trägt zusätzlich bei zu einer spürbaren Verbesserung der Produktqualität. Überdies erleichtert die benutzerfreundliche Prüfmaschinen-Software testXpert die schnelle und komfortable Durchführung der Prüfungen. Durch den Einsatz von ZwickRoell Prüfmaschinen konnte Schleich seine Materialvorentwicklung und normativen Prüfungen inzwischen deutlich verbessern. Wolf: „Die gute Handhabung der Maschine ermöglicht es uns, effizient und präzise zu arbeiten, um sicherzustellen, dass unsere Produkte den strengen Anforderungen der Normen entsprechen. So setzen wir uns dafür ein, dass jedes Spielzeug, das unsere Produktionsstätten verlässt, die Erwartungen unserer großen und kleinen Kunden in Bezug auf Sicherheit, Langlebigkeit und Spielwert auch stets erfüllt.“

Übrigens: Kopf und Kiefer von Dino Tyrannosaurus Rex haben alle Prüfungen bestanden. „Wir prüfen zwar Dinosaurier, dank der Maschine sind wir als Unternehmen in puncto Prüftechnik jedoch ganz weit vorne und – im übertragenen Sinne gesprochen – gar kein „Dinosaurier“, ergänzt Fischer.

Zur englischen Version: <https://www.zwickroell.com/news-events/case-studies/schleich-din-en-71-1/>

Optimiert für Online-Veröffentlichungen ca. 2.300 Zeichen

Spielwarenprüfungen nach DIN EN 71-1: Schleich setzt auf höchste Qualität und Sicherheit

Das renommierte **Spielwarenunternehmen Schleich** fokussiert sich auf detailreiche Spielfiguren und verwendet hierfür die statische **Universalprüfmaschine ProLine Z005 von ZwickRoell**. Mit dieser Technologie stellt das Unternehmen sicher, dass seine Produkte den strengen Normen wie DIN EN 71-1 gerecht werden.

Qualitätstests in Schwäbisch Gmünd:

Im firmeneigenen Prüflabor testen Experten wie Qualitätsmanager Alexander Fischer und Andrea Wolf, Director Quality, die Robustheit beliebter Spielfiguren wie dem Tyrannosaurus Rex. Andrea Wolf betont die herausragende Qualität, die dank ZwickRoell erreicht wird. Schleich, gegründet 1935, genießt weltweit Ansehen für qualitativ hochwertiges Kinderspielzeug, von Dinosauriern bis zu Fantasy Charakteren. Das besondere Kennzeichen der Marke: detailreiche Gestaltung und hohe Qualität.

Normgerechte Prüfungen:

Schleich verfolgt das Ziel, Materialien und Produkte stetig gemäß **DIN EN 71-1** zu verbessern. Die Prüfungen richten sich nach Sicherheitsstandards, z.B. der Europäischen Norm EN 71, welche sicherstellen soll, dass Spielzeuge sicher für Kinder sind. Dies umfasst Aspekte wie mechanische Eigenschaften, Schadstoffgehalt und vieles mehr.

Die Lösung: ProLine Prüfmaschine von ZwickRoell:

Die ProLine 5 kN Zugprüfmaschine ermöglicht eine umfangreiche Prüfung der Spielwaren. Sie ist modular und flexibel einsetzbar, sodass unterschiedliche Prüfungen komfortabel durchgeführt werden können. Die Prüfmaschine bestimmt die **Reißfestigkeit, Reißdehnung und Spannungswerte** gemäß den relevanten Normen. Sie prüft zudem Figuren normativ, um die Sicherheitsstandards zu garantieren und nimmt bewegliche Teile, wie den Kiefer des T-Rex, besonders genau unter die Lupe.

Qualitätssicherung durch moderne Prüftechnik

Dank der ProLine Prüfmaschine sind genaue Analysen und Verbesserungen in der Produktqualität möglich. Die **Software testXpert** optimiert die Prüfverfahren. Andrea Wolf betont, dass dank modernster Technik stets die hohen Anforderungen der Normen erfüllt werden. Die robusten Spielfiguren, wie der T-Rex, bestehen alle Tests. Fischer fügt abschließend hinzu: „Wir prüfen Dinosaurier, sind technologisch aber alles andere als ein „Dinosaurier“.“

Kontakt ZwickRoell

ZwickRoell GmbH & Co. KG
Wolfgang Mörsch
August-Nagel-Str. 11
89079 Ulm
Tel: +49 (0) 7305-10-11763
wolfgang.moersch@zwickroell.com
www.zwickroell.com

Kontakt Presseagentur

awikom gmbh
Verena Hladik
Otto-Hahn-Ring 3-5
64653 Lorsch
Tel: +49 (0) 6251-17550-10
verena.hladik@awikom.de
www.awikom.de



Bildunterschrift:

Alexander Fischer, Specialist Product Quality bei Schleich, vor der Universalprüfmaschine von ZwickRoell – der ProLine Z005 (Bildquelle: ZwickRoell)



Bildunterschrift:

Der Prüfstand im Qualitätslabor bei Schleich. Hier geht's dem T-Rex an Kopf und Unterkiefer. (Bildquelle: ZwickRoell)

Über die ZwickRoell Gruppe

Kunden der ZwickRoell Gruppe profitieren von über 160 Jahren Erfahrung in der Material- und Bauteilprüfung. ZwickRoell ist weltweit führend in der statischen Prüfung und verzeichnet ein signifikantes Wachstum bei Betriebsfestigkeitsprüfsystemen. In Zahlen ausgedrückt: Im Geschäftsjahr 2022 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 288 Mio. EUR. Zur Firmengruppe ZwickRoell gehören mehr als 1.650 Mitarbeiter und Produktionsstandorte in Deutschland (Ulm, Bickenbach), Großbritannien (Stourbridge) und Österreich (Fürstenfeld). Das Unternehmen verfügt über weitere Niederlassungen in Frankreich, Großbritannien, Spanien, USA, Mexiko, Brasilien, Singapur und China, sowie weltweite Vertretungen in 56 Ländern. Weitere Informationen auf www.zwickroell.com